



Presseinformation der Technischen Universität Braunschweig
21.01.2015

Dr.-Ing. E.h. Kögler ist Ehrensenator der Technischen Universität Braunschweig

Die Technische Universität Carolo-Wilhelmina zu Braunschweig hat auf Beschluss des Senats Dr.-Ing. E.h. Udo-Willi Kögler, Sprecher des Gründungsvorstands des Niedersächsischen Forschungszentrums für Fahrzeugtechnik (NFF), die Würde eines Ehrensenators verliehen. Dr. Kögler erhielt diese seltene Auszeichnung „in Anerkennung seiner besonderen Verdienste um den Aufbau und die Etablierung des Niedersächsischen Forschungszentrums für Fahrzeugtechnik, die Förderung von Forschung und Lehre an der Technischen Universität Braunschweig und seines besonderen Engagements für den Mobilitätsstandort Niedersachsen“, so der Text der Urkunde.

Vor den anwesenden Senatsmitgliedern, Angehörigen und Freunden der Familie Kögler sowie beruflichen Wegbegleitern würdigte der Präsident der TU Braunschweig, Prof. Jürgen Hesselbach, die Verdienste des Geehrten. Wie Heinrich Büssing, der im Jahr 1920 Ehrensenator bzw. Ehrenbürger der damaligen Technischen Hochschule wurde, habe Kögler die Kooperation zwischen Hochschule und Industrie entscheidend vorangebracht.

Die Würde eines Ehrensenators wird an der TU Braunschweig nur selten verliehen, zuletzt 2004 an Thomas E. Gouttierre, Dekan des College of International Studies der University of Nebraska at Omaha, USA. Sie ist Persönlichkeiten vorbehalten, die besondere Verdienste um die Förderung von Forschung und Lehre an der TU Braunschweig erworben haben und die mit der TU Braunschweig in enger Verbindung stehen.

Dr.-Ing. E.h. Udo-Willi Kögler ist seit der Gründung des Niedersächsischen Forschungszentrums Fahrzeugtechnik der TU Braunschweig 2008 Sprecher des Vorstands. Die TU Braunschweig würdigt mit der Ehrung insbesondere den herausragenden persönlichen Einsatz von Kögler als Mittler zwischen den Institutionen in Wirtschaft, Wissenschaft und Politik. In der Gründungsphase des NFF leistete er interdisziplinäre, sowie institutionen- und hochschulübergreifende Vorarbeiten. Auch außerhalb des NFF engagiert sich Dr. Kögler seit Jahren für die TU Braunschweig. Gemeinsam mit seiner Frau hat er 2008 den Walter-Kertz-Studienpreis gestiftet, der jährlich an besonders gute Absolventinnen und Absolventen der Fakultät für Elektrotechnik, Informationstechnik, Physik der TU Braunschweig verliehen wird. Das Stifungskapital beträgt 60.000 Euro.



Bild: Dr.-Ing. E.h. Kögler (rechts) erhält Urkunde und Amtskette von TU-Präsident Prof. Jürgen Hesselbach.

Ansprechpartnerin der Presse:

Technische Universität Braunschweig
Leitung Presse und Kommunikation
Dr. Elisabeth Hoffmann
Pockelsstr. 11, Haus der Wissenschaft
38106 Braunschweig
Tel.: +49 (0) 531 391 4122
e.hoffmann@tu-braunschweig.de